

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

Nr. 31

MONTAG, DEN 20. JUNI

1955

Tag	Inhalt	Seite
14. 6. 1955	Verordnung über Durchführungspläne	219
16. 6. 1955	Bekanntmachung über den Zeitpunkt des Inkrafttretens des Staatsvertrages über den Norddeutschen Rundfunk zwischen den Ländern Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Freie und Hansestadt Hamburg	220

Verordnung über Durchführungspläne.

Vom 14. Juni 1955.

Auf Grund des § 11 Absatz 3 des Gesetzes über den Aufbau der Hansestadt Hamburg vom 11. April 1949 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 45) wird verordnet:

§ 1

Die Durchführungspläne für die Planbezirke

1. Stoeckhardtstraße — Bahnanlagen — Hammer Steindamm — Marienthaler Straße
(D 26A; geänderter Durchführungsplan D 26/51)
2. Döhnerstraße — Diagonalstraße — Dobbelerweg
(D 110)
3. Zeughausmarkt — Neuer Steinweg — Neanderstraße — Gerstäckerstraße
(D 127/52)
4. Lindenstraße — Brennerstraße — Stiftstraße — Steindamm
(D 275/54)
5. Hellkamp — Stelling Weg — Schwenckestraße — Osterstraße
(D 31A/53; geänderter Durchführungsplan D 31/51)
6. Lappenbergsallee — Bei der Apostelkirche — Hellkamp — Osterstraße —
Schwenckestraße
(D 178/52)

7. Eppendorfer Weg — Meißnerstraße — Eschenstieg — Weidenstieg — Fruchttallee
(D 251/52)
8. Käthnerort — Lohkoppelstraße — Vogteiweg — Weidestraße
(D 268)
9. Pfenningsbusch — Alter Teichweg — Damerowsweg — Kraepelinweg
(D 299)
10. Conventstraße — Kiebitzstraße — Hirschgraben — Hasselbrookstraße
(D 88/52)

werden nach Genehmigung durch die Bürgerschaft festgestellt.

§ 2

Das jeweils maßgebliche Stück der Pläne ist beim Staatsarchiv, je eine Ausfertigung der Pläne

- zu 1. bis 4. beim Bezirksamt Hamburg-Mitte,
- zu 5. bis 7. beim Bezirksamt Eimsbüttel,
- zu 8. und 9. beim Bezirksamt Hamburg-Nord
und
- zu 10. beim Bezirksamt Wandsbek

zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt.

Gegeben in der Versammlung des Senats, Hamburg, den 14. Juni 1955.

Bekanntmachung über den Zeitpunkt des Inkrafttretens des Staatsvertrages über den Norddeutschen Rundfunk zwischen den Ländern Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Freie und Hansestadt Hamburg.

Vom 16. Juni 1955.

Der zwischen den Ländern Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Freie und Hansestadt Hamburg abgeschlossene Staatsvertrag über den Norddeutschen Rundfunk (NDR) ist gemäß § 26 Absatz 3 des Staatsvertrages am 16. Juni 1955 wirksam geworden, nachdem an diesem Tage das letzte der beteiligten Länder die Ratifikationsurkunde beim Senat der Freien und Hansestadt Hamburg hinterlegt hat.

Hamburg, den 16. Juni 1955.

Der Senat